

Fachtagung:
Alternativen im Umgang mit Straftäigligen
Termin: 4.10. - 6.10.1993
Ort: Gesamthochschule Kassel

Ausgangslage:

Ein sich verschärfendes, ausgrenzendes Klima gegenüber Randgruppen in unserer Gesellschaft, insbesondere gegenüber Straftäigligen, fordert Initiativen auf der kriminal- wie sozialpolitischen Ebene heraus. Die diesjährige, bundesweite Fachtagung der BAG-S beschäftigt sich mit dem Thema „Alternativen im Umgang mit Straftäigligen“.

Kriminalpolitisches Leitziel ist das Zurückdrängen von freiheitsentziehenden Maßnahmen, insbesondere der Freiheitsstrafe, der stärksten ausgrenzenden Sanktion. Auf der sozialpolitischen Ebene muß versucht werden, die Integrationschancen in unserer Gesellschaft gleich zu verteilen.

Um diesen Zielen näherzukommen, müssen auf mehreren Ebenen gleichzeitig Anstrengungen unternommen und Alternativen entwickelt werden: im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, in der Sozial- und Kriminalpolitik und in der Arbeit mit den Straftäigligen.

Information und Anmeldung:

Bundearbeitsgemeinschaft für Straftäigligenhilfe e.V.
 Mirbachstr. 2
 53173 Bonn
 Tel.: 02 28/35 15 01
 Fax: 02 28/36 16 17

Praxistagung:
Junge Straftäter zwischen Anspruch und Hilfe und Strafandrohung
Das Verhältnis von KJHG und JGG und die Konsequenzen für die Jugendhilfe im Strafverfahren
Termin: 6.10. - 8.10.1993
Ort: Hannover

Themenschwerpunkte:

Mitwirkungsrecht und -pflicht der JGH in den einzelnen Verfahrensstadien, insbesondere Umfang der Ermittlungen, Beteiligung bei Diversionsentscheidungen, Berichtspflicht; Auswirkungen der KJHG-Novellierung auf die JGH; Datenschutz im Jugendstrafverfahren.

Anmeldeschluß: 10. September 1993

Anmeldung:
 DVJJ
 Lützerodestraße 9
 30161 Hannover

Praxistagung:
Die Beteiligung der Jugendgerichtshilfe bei drohender und angeordneter U-Haft: Haftentscheidungshilfe und Haftvermeidung
Termin: 13.10. - 15.10.1993
Ort: Hannover

Themenschwerpunkte:

Gesetzliche Rahmenbedingungen für U-Haft und U-Haft-Vermeidung; Haftentscheidungshilfe am Beispiel bereits existierender Modelle; Möglichkeiten der Zusammenarbeit von öffentlicher Jugend(gerichts)hilfe und Freien Trägern; Haftprüfungs- und Haftrreduzierungsverfahren; Betreuung im Vollzug und Entlassungsvorbereitung.

Anmeldeschluß: 17. September 1993

Anmeldung:
 DVJJ
 Lützerodestraße 9
 30161 Hannover

Fachkonferenz:
Sucht '93
Termin: 8.11. - 11.11.1993
Ort: Karlsruhe

Ausgangslage:

Die Fachkonferenz möchte im Bereich der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe zu einer Vertiefung dieser wichtigen Arbeit beitragen, wobei bisherige Arbeitsansätze vorgestellt, reflektiert und konstruktiv weitergedacht werden sollen. Die Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren als Zusammenschluß der in der Suchtkrankenhilfe tätigen Verbände stellt die Fachkonferenz unter die folgenden Leitlinien:

- Das Arbeitsfeld der Sucht- und Drogenprävention ist konstitutioneller Bestandteil der Suchtkrankenhilfe.
- Das Hauptziel der Prävention besteht darin, die Nachfrage nach Suchtmitteln zu reduzieren.
- Die Sucht- und Drogenprävention muß sich bezüglich der Adressaten um eindeutige und klare Zielvorstellungen und damit um eine klare Standortbestimmung bemühen, die sich zwischen den Polen 'Freiheit und Bindung' bewegen.
- Insbesondere die Sucht- und Drogenprävention ist auf Vernetzung, Kooperation und Integration mit allen in diesem Bereich Tätigen angewiesen.
- Das Arbeitsfeld der Sucht- und Drogenprävention benötigt spezifische Rahmenbedingungen und Ressourcen.

Die DHS lädt alle an diesem Thema Interessierten zu der Fachkonferenz herzlich ein.

Teilnehmergebühr: 160,- DM

Information und Anmeldung:

Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren (DHS)
 Postfach 13 69
 59003 Hamm
 Tel.: 0 23 81/90 15-0

Praxistagung:
Neue Ambulante Maßnahmen und sozialpädagogische Hilfeangebote für straffällige Jugendliche
Termin: 17.11. - 19.11.1993
Ort: Burg Rieneck bei Würzburg

Themenschwerpunkte:

Soziale Gruppenarbeit/Trainingskurse; Betreuungshilfe/-weisung; gemeinnützige Arbeit; Täter-Opfer-Ausgleich; Projektmanagement, Mittelbeschaffung und Öffentlichkeitsarbeit.

Anmeldeschluß: 15. Oktober 1993

Anmeldung:
 DVJJ
 Lützerodestraße 9
 30161 Hannover

Praxisseminar:
Straftäter und Gewalt
Termin: 29.11. - 3.12.1993
Ort: Bonn

Ausgangslage:

Gewaltbereite Straftäter sind wieder mehr in das Blickfeld der Öffentlichkeit gelangt. Fast täglich kann man Berichte im Fernsehen und den Print-Medien über Gewalttaten verfolgen, exemplarisch sollen hier nun die gewalttätigen Ausschreitungen radikaler Jugendlicher gegen Ausländer genannt werden. Dies führt zu wachsenden Unsicherheiten und gesteigerten Ängsten in der Bevölkerung und stellt auch Fragen nach möglichen Reaktionsformen. Diese Fragen sollen u.a. in diesem Seminar aufgegriffen werden.

Anmeldung und Information:

DBH-Bildungswerk
 Postfach 20 02 22
 Mirbachstraße 2
 53173 Bonn
 Tel.: 02 28/35 37 26
 Fax: 02 28/36 16 17